



## Wanzenfliege (*Phasia hemiptera*)

**Die Wanzenfliege (*Phasia hemiptera*) gehört zur Familie der Tachinidae, bekannt als Raupenfliegen. Sie zeichnet sich durch parasitäre Larven und erwachsene Tiere, die sich von Blütenpollen ernähren, aus. Ihre auffällige Erscheinung und Anpassungsfähigkeit macht sie zu einem interessanten Studienobjekt in der Entomologie.**

### Merkmale

Die Wanzenfliege ist etwa 8-12 Millimeter gross und gehört zu den Raupenfliegen (Tachinidae). Ihr Körper ist leicht behaart und der flache, orange behaarte Hinterleib trägt einen auffälligen dunklen Streifen. Männchen und Weibchen sehen unterschiedlich aus: Die Weibchen haben durchsichtige, breite Flügel, während die Männchen dunklere, blauschwarz gefleckte oder ganz dunkle Flügel aufweisen. Die Flügel der Männchen können manchmal einen schillernden, blauschwarzen Streifen zeigen. Eine besondere Eigenschaft ist die orange-rote Behaarung am Oberkörper der Wanzenfliege. Diese ist in Europa einzigartig für Fliegen.



Abbildung 1: Wanzenfliegen Männchen (Photo: Philipp Steigauf)

### Lebensweise

*Phasia hemiptera* zeichnet sich durch ihre faszinierende und komplexe Lebensweise aus, die sie zu einem Schlüsselement ihres Ökosystems macht. Ihre Verbreitung erstreckt sich hauptsächlich über wärmere Gebiete Europas, und sie ist in der Lage, sich neuen Umgebungen anzupassen, was zu einer stetigen Ausbreitung ihres Lebensraumes nach Norden führt. Die Fliegen leben parasitär, was bedeutet, dass sie in ihrer Larvenphase andere Insekten, speziell Wanzen, befallen. Erwachsene Wanzenfliegen ernähren sich von Blütenpollen und können oft von Juni bis September auf verschiedenen Blüten wie Doldenblütlern und der Kanadischen Goldrute gefunden werden. Es gibt zwei Generationen pro Jahr, wobei die erste Generation von Mitte April bis Mitte Juni und die zweite von Mitte Juli bis Ende September auftritt.



Abbildung 2: Wanzenfliegen Weibchen (Photo: Ralf Huber)

### Fun Fact

**Tödliche Verwandlung der Wanzenfliege**

Die Wanzenfliege offenbart in ihrer Lebensweise eine tödliche Eleganz. Ihre Larven, die an Baumwanzen abgelegt werden, schlüpfen nicht sofort, sondern warten geduldig ihre Zeit ab. Nach dem Schlüpfen dringen sie in ihre nichtsahnenden Wirte ein und ernähren sich von deren Körpergewebe. Diese parasitäre Phase endet mit dem Tod des Wirtes und leitet die Verpuppung der Larve ein. Aus der Puppe schlüpft schliesslich die adulte Wanzenfliege.